

<b>Protokoll zur Sitzung des Kultur-, Jugend- und Sozialausschusses der Stadt Rehna</b>
---

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 21.03.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Amt Rehna, Besprechungsraum 1.20, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna

---

Anwesend sind:

Frau Bettina Worm  
Herr Torsten Gumz  
Herr Hartmut Bruse  
Frau Eva-Maria Doßmann  
Frau Monika Reh

Von der Verwaltung nimmt teil:

Frau S. Ebernickel

Entschuldigt fehlen:

Herr Matthias Maack	unentschuldigt
Herr Johannes Freuck	unentschuldigt
Frau Kathrin Cerny	
Herr Hans Krause	

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.12.2022
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anträge auf Vereinsförderung
- 7 Beratung: Vergabe Martensmannfest
- 8 Verschiedenes

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung**  
Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß geladenen Sitzung gegeben ist.
  
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**  
Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird  
- einstimmig - festgesetzt.
  
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.12.2022**  
Das Protokoll der Sitzung vom 08.12.2022 wird mit 2 Stimmen dafür und  
3 Stimmenthaltungen genehmigt.
  
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden**  
Entfällt.
  
- 5 Einwohnerfragestunde**  
Herr Hippel spricht das Thema Reitplatz in Rehna an.  
Man könnte im Zuge der Erneuerung des Reitplatzes die Nutzungsbeiträge anpassen.  
Herr Gumz verweist dazu auf den Finanzausschuss.  
**Verantwortlich: Fachbereich I**
  
- 6 Anträge auf Vereinsförderung**  
Folgende Anträge auf Gewährung von finanziellen Zuwendungen im Bereich Kultur- und  
Jugendförderung liegen den Ausschussmitgliedern vor:
  1.  
**Angelverein Radegasttal Rehna e.V.**  
Maßnahme: Kinder- und Jugendarbeit, beantragte Summe: 500,00 EUR  
  
Der Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Rehna spricht sich dafür aus, den  
Antrag zurückzustellen, da die Kurzdarstellung der Maßnahme nicht eindeutig ist.
  2.  
**Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Rehna e.V.**  
Maßnahme: Jugendpflege, Jugendförderung und Ausbildung  
beantragte Summe: 500,00 EUR, bewilligte Summe: 500,00 EUR  
Abstimmungsergebnis über den Antrag: - einstimmig dafür -

3.

**Plattdütscher Verein to Rehna e.V.**

Maßnahme: Pflege der plattdeutschen Sprache und heimatl. Volkstänze, Pflege des Brauchtums bei wöchentlichen Treffen, vielfältige Auftritte regional und überregional

Der Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss Rehna spricht sich dafür aus, dass der Antrag zurückgestellt wird, da im Antrag die beantragte Summe fehlt. Der Antrag auf Vereinsförderung soll neu gestellt werden.

Verantwortlich: Fachbereich I

4.

**Dorfförderverein Vitense und Umgebung e.V.**

Maßnahme: Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, z.B. Kinderfasching, Kindertagsfeier, Laternenfest, Bastelnachmittage, Weihnachtstheater, Sportfest  
beantragte Summe: 500,00 EUR, bewilligte Summe: 500,00 EUR

Abstimmungsergebnis über den Antrag: - einstimmig – dafür

Herr Bruse merkt an, dass die Vereine darauf hingewiesen werden sollen, dass keine baulichen Maßnahmen zu beantragen sind und in Zukunft Nachweise über die Ausgaben erbracht werden sollen.

Herr Gumz schlägt vor, dass ab 2024 jeder Verein einen Vereinsregisterauszug (Nachweis über Verein) vorlegen sollte.

Verantwortlich: Fachbereich I

7

**Beratung: Vergabe Martensmannfest**

Die Innenstadtakteure der Stadt Rehna haben Vorschläge für eine Ausschreibung für das Martensmannfest erarbeitet. Es kommt erneut die Frage auf, wer für die Ausschreibung zuständig ist. Dieses sollte schnellmöglich geklärt werden.

Der Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss spricht sich grundsätzlich für die inhaltlichen Vorschläge der Innenstadtakteure aus.

Frau Reinhold weist nochmal daraufhin, dass die Stadt Rehna der Veranstalter des Martensmannfestes ist, man gibt lediglich die Organisation ab. Es wird über die Elemente des Festes, die bestehen bleiben sollten und die Elemente, die verbessert bzw. verändert werden sollten, gesprochen.

Bezugnehmend auf die Vorschläge der Innenstadtakteure (siehe Anhang) schlägt der Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss folgende Verbesserungen/Veränderungen vor:

- Jahrmarkt historisch und modern mischen
- Klärung mit Veranstalter
- mehr Papierkörbe
- z.B. Kauf von Mehrwegbechern durch die Stadt Rehna
- frühzeitiger bekannt machen, dass das Martensmannfest stattfindet
- bessere Absprachen aller Beteiligten untereinander

- die Gestaltung sollte weitläufiger sein, z.B. die Marktbuden anders aufstellen
- bessere Absprachen
- das Feuerwerk soll weiterhin durchgeführt werden
- nicht veränderbar
- Security, Feuerwehr, Sanitäter
- Stadt Rehna als Veranstalter
- Probsteihof historischer schmücken
- kommt auf die Kosten dafür an
- bessere Absprache mit dem Hotel Stadt Hamburg

Der Jugend,- Kultur- und Sozialausschuss spricht sich dafür aus, dass die von den Innenstadtakteuren vorgeschlagenen Leistungen, die an ein Event-Unternehmen vergeben werden sollten, für die Ausschreibung berücksichtigt werden sollen.  
Überlegungen/Vorschläge der Innenstadtakteure Rehna zum Martensmannfest: siehe Anhang

**Verantwortlich: Fachbereich I**

**8**

**Verschiedenes**

Frau Reinhold informiert über die Anschaffung neuer Markthütten. Es wurden bereits Angebote eingeholt. Es werden insgesamt 8 neue Hütten angeschafft, 5 wetterfeste Hütten und 3 offene flexible Marktstände. Diese Marktstände werden durch das Förderprogramm „Lebendige Innenstädte“ zu 90 % finanziert.

Frau Doßmann schlägt vor, eine der nächsten Sitzungen des Jugend,- Kultur- und Sozialausschusses in einem Dorfgemeinschaftshaus im Amtsbereich durchzuführen.

Kultur-, Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Rehna

gez. Gumz  
 Ausschussvorsitzender

f.d.R. S. Ebernickel